

Eine ungewöhnliche Lesung und Gespräch erwartet uns am 7. April auf Schloss Agathenburg.

Auf Schloss Agathenburg stellt das Team der populären Magazinreihe „dreizehn+13 Gedichte“ am Sonntag, den 7. April, um 17 Uhr die aktuelle Sonderausgabe vor. Es enthält neun Werke von jüdischen Dichterinnen und Dichtern, aus denen die Schauspielerin Katharina Pütter vorträgt.

Die Lyrik-Reihe „dreizehn +13 Gedichte“ des Hamburger Herausgebers Oliver Wurm startete 2021 mit der Idee jeweils dreizehn Klassiker mit dreizehn zeitgenössischen Gedichten in einer Ausgabe zu vereinen. Die Schauspielerin und Autorin Katharina Pütter liest die dreizehn Gedichte ein und schreibt zu jedem einen kurzen Text. So gibt sie Einblicke in die Biografien der Dichterinnen und Dichter und die sinnlichen, humorvollen und abgründigen Entstehungsgeschichten hinter den Gedichten.

Mit der aktuellen Sonderausgabe „Gegen Antisemitismus – Für das Erinnern“ setzen Katharina Pütter und Oliver Wurm ein Zeichen der Solidarität. Im Heft sind neun Gedichte jüdischer Dichterinnen und Dichter vereint, u.a. von Heinrich Heine, Else Lasker-Schüler, Kurt Tucholsky und Mascha Kaléko.

Das Gespräch mit Lesung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Hamburg zu Gast – Literaturzentrum im Schloss“ statt. Das Literaturzentrum Hamburg im Literaturhaus schlägt dafür regelmäßig herausragende Projekte und Autorinnen und Autoren vor. Tickets für die Lesung gibt es für 15, 11 oder 5 Euro unter www.schlossagathenburg.de. Im Preis ist ein kleiner Snack enthalten.

Schloss Agathenburg

Hauptstraße 45

21684 Agathenburg

Mit der S-Bahn von Hamburg aus: S3 Richtung Stade bis Agathenburg, 5 Minuten Fußweg von der Haltestelle bis zum Schloss.

Related Post



Die Kunstschatze im Der Jazz mit dem

Gekonnt geliehen

Lyrik gegen

Süden Hamburgs

gewissen Stallgeruch

Antisemitismus

